



Die Seek blickt auf drei erfolgreiche Messetage zurück. Die Brandbreite der circa 500 Kollektionen reichte von Modern Menswear, Upper Streetwear, Elevated Sportswear über Womenswear und Accessoires bis hin zu Beautyprodukten sowie Tech- und Lifestylegadgets.

Die progressive Messe konnte zahlreiche Neuzugänge wie Creative Recreation, Fairplay, Kongol, Native Union, Spiewak, Ol New York und Document verzeichnen. Besonders im Beauty- und Accessoires-Segment stieg der Anteil an Marken stark an. Ein besonderes Highlight war der von Ebay und Hikmet Sugoer initiierte Sneaker Spot. Dort standen längstst vergriffene Sneakermodelle wieder zum Verkauf.

Das britische Menswearlabel Fred Perry präsentierte sich auch in dieser Ausgabe auf der Seek. „Wir sind, wie immer, sehr zufrieden mit der Seek. Es herrscht eine tolle Atmosphäre und wir schätzen die Gestaltung der Stände, die den Fokus auf das Produkt lenkt“, so Sales Representative Maximilian Heller und Key Account Manager Markus Boss von Fred Perry.

Die moderne Atmosphäre wurde musikalisch von Lee Jeans und dem Berliner Club Prince Charles unterstützt und für das leibliche Wohl wurde mit Pancakes und Co. in Halle neun gesorgt.

Der Termin für die nächste Ausgabe steht auch bereits fest: Vom 28. bis zum 30. Juni werden auf der Seek die Frühjahr/Sommer-Kollektionen 2017 vorgestellt.

Weitere Informationen unter www.seekexhibitions.com .

Seek: Fazit zur Herbst/Winter 2016-Saison

Written by

Wednesday, 27 January 2016 16:01 - Last Updated Wednesday, 27 January 2016 16:07
